

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 11. März 2023

Europas größtes Literaturfestival:

lit.COLOGNE feiert fulminante 23. Edition mit 105.000 Besucher:innen

Die 23. lit.COLOGNE ist am Samstagabend (11.3.) nach elf fulminanten Festivaltagen mit 177 Veranstaltungen zu Ende gegangen. Mit insgesamt 105.000 Besucher:innen und einer Auslastung von rund 92 Prozent knüpfte das internationale Literaturfestival nach drei herausfordernden Jahren an die größten Erfolge in Vor-Pandemiezeiten an und stellte damit eindrucksvoll seine europaweite Einzigartigkeit in Größe und programmatischer Bandbreite unter Beweis. Einen neuen Publikumsrekord verzeichnete die integrierte lit.kid.COLOGNE – das Kinder-, Jugend- und Familienprogramm des Festivals – mit 25.000 Besucher:innen.

„Wir sind überglücklich mit dem Verlauf der 23. lit.COLOGNE, die die Künstler:innen und das Publikum gleichermaßen begeistert hat. Die enorme Ticketnachfrage für alle Veranstaltungen ist ein riesiges Kompliment für unser gesamtes Team und zeigt: Die lit.COLOGNE ist aus der europäischen Literaturlandschaft nicht wegzudenken. Wir danken unserem großartigen Publikum und unseren treuen Partnern und Sponsoren, die uns durch die letzten Jahre begleitet haben“ resümiert Rainer Osnowski, Festivalgründer und Geschäftsführer und ergänzt: „Neben vielen Highlights wie dem ergreifenden Abend mit Friedensnobelpreisträgerin Maria Ressa, der herzerwärmenden Gala von und mit Elke Heidenreich, den großen Literaturabenden mit Ian McEwan, Emine Sevgi Özdamar oder Bret Easton Ellis sowie den hintergründigen und humorvollen Themenabenden hat uns besonders der tolle Spirit bei unserem neuen, diversen Format lit.pop begeistert. Das große Interesse junger Menschen für unser Festival und den gesellschaftspolitischen Diskurs lässt uns optimistisch in die Zukunft blicken und freut uns sehr.“

Gestartet war die lit.COLOGNE mit einem Solidaritätsabend für die Freiheitsbewegung im Iran unter dem Titel „Frau, Leben, Freiheit.“ Der Erlös in Höhe von 15.000 Euro kommt Amnesty International zugute.

Partner, Sponsoren und Förderer ermöglichen die 23. lit.COLOGNE

Am heutigen Abschlussabend (11.3.) erhielt Marie Menke den OffSpring Award, mit dem die lit.COLOGNE und Flossbach von Storch bereits zum dritten Mal junge Schriftsteller:innen zwischen 16 und 26 Jahren auszeichnen und ihnen so einen Einstieg in den Literaturbetrieb bieten.

Bereits am 9.3. war Esther Schüttpelz mit dem lit.COLOGNE-Debütpreis für ihren ersten Roman „Ohne mich“ (Diogenes) ausgezeichnet worden. Das sog. „Silberschwein“ wird seit 2011 von der RheinEnergie AG gestiftet im Rahmen des Festivals verliehen.

Die lit.COLOGNE bedankt sich bei allen Sponsoren und Partnern: RheinEnergie, Flossbach von Storch, Lanxess, Otto-Wolff-Stiftung, Victor Rolff Stiftung, Imhoff Stiftung, WDR, NetCologne, Juwelier Gadebusch, Sparkasse KölnBonn, KfW DEG, Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, Kunststiftung NRW, BKM, Neustart Kultur, Aktion Mensch, Kämpgen Stiftung, Ursula Lübke Stiftung, Kölner Stadtanzeiger, Stadt Köln, Literaturhaus Köln, Dorint Hotel und Mühlen Kölsch.

Die 24. lit.COLOGNE findet vom 5. bis 17. März 2024 statt.

Das Lesen geht weiter: Im Rahmen eines lit.COLOGNE Spezials feiert am **13. April 2023** Sebastian Hotz, besser bekannt unter seinem Usernamen **El Hotzo**, die exklusive Buchpremiere seines ersten Romans „Mindset“. Der Vorverkauf startet am 13. März 2023 auf litcologne.de.

Pressekontakt:

Radar Media GmbH
Brückstraße 33
44787 Bochum

Astrid Hiesgen
0234 32487-16
a.hiesgen@radar-net.de

Philip Christmann
0234 32487-30
p.christmann@radar-net.de